

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Bazar), R-26-0-40

Anfang 8 Uhr

Montag den 1. Februar 1932

Anfang 8 Uhr

Unter persönlicher Leitung des Komponisten **Franz Lehár**

Schön ist die Welt

Operette in drei Akten von **Franz Lehár**

Buch von Ludwig Herzer und Fritz Löhner

Regie: **Hubert Marischka**

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer** und **Kurt Oberland** — Musikal. Einstudierung: **Anton Paulitsch**

Der König	Gustav Charlé
Kronprinz Georg	Hans Heinz Bollmann
Herzogin Marie Brankenhorst	Mizzi Günther
Elisabeth Prinzessin von und zu Lichtenberg	Anny Coty
Graf Sascha Karlowitsch, Flügeladjutant des Königs	Kalman Latabar
Mercedes del Rossa, Primaballerina	Irene Zilahy
Der Direktor des „Hotel des Alpes“	Max Brod
Der Obersthofmeister der Herzogin Marie	Kurt Oberland
Oberkellner	Ferencz Andrusch
Ein Jazzfänger	Dolly Morgens
Ein Groom bei Mercedes	Al. Werzer

Hotelgäste, Damen und Herren, Hotelpersonal, Grooms, Girls und Boys, Tangokapelle
Der erste und dritte Akt spielen in einem Alpenhotel in den Kärntner Bergen, der zweite Akt auf einem Bergplateau

Tanzduo der Brüder **Al e Val Reno** von der Gyimes-Revue der „Femina“

Die große Pause nach dem ersten Akt

Dekoration des I. und III. Aktes aus dem Atelier des Theaters an der Wien unter der Leitung von **Ferdinand Moser** — Dekoration des II. Aktes aus dem Atelier von Prof. **Hans Kautsky**

Kostüme nach Entwürfen von **Afred Kunz**, gefertigt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejchowsky und Alois Strommer)

Toiletten der Damen Coty, Günther und Zilahy: **Heinrich Grünbaum**, I., Graben 26
Hüte der Damen Coty, Günther, Zilahy und des Ensembles: Hut-
salon **Rosa Krieger**, 4. Bez., Margarethenstraße 31
Herrenhüte: **Karl Geisla**, 7. Bez., Kaiserstraße 123
Handtaschen der Damen Coty und Zilahy: **Lederer & Co.**,
1. Bez., Kohlmarkt 5 und 6. Bez., Mariabilsferstraße 63
Sportausrüstung der Frau Coty und des Herrn Marau: Sport-
haus **Lazar**, 9. Bez., Kolingasse 13
Schuhausstattung: Schuhmodellhaus **Leopold Zellinek**, 7. Bez.,
Burggasse 5
Automantel und Kappen: **Heinrich Kurk**, 1. Bez., Salzgras 15

Schmuck: „Perlkönigin“ (**R. Fleischer**), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81
Radioapparat im zweiten Akt: Radiohaus **Horny**, 1. Bez., Rat-
hausplatz 9
Porzellan: Wiener Porzellanfabrik „**Augarten**“, 2. Bez., Schloß
Augarten
Barausstattung: **Moritz Hader**, 1. Bez., Döbengasse 2
Spielkarten: **Ferd. Platin & Söhne**, 13. Bez., Hütteldorfer-
straße 229—231
Kaffee- und Teeboje: **Strohm-Kaffee- und Teeboje**, 1. Bez., Parkring
Teetisch: **Neubauer Möbelhaus**, 7. Bez., Neubaugasse

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Schön ist die Welt**

Sonntag den 7. Februar 1932, nachmittags 4 Uhr: **Schön ist die Welt**